

Bundesministerium für Bildung und Forschung **Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit**

Die Wissenschaftsjahre im Überblick

Die Wissenschaftsjahre sind eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD). Seit mehr als zwei Jahrzehnten fördern sie den Dialog mit der Öffentlichkeit zu Wissenschafts- und Forschungsthemen. Jedes Jahr steht ein anderer inhaltlicher Schwerpunkt im Fokus – begleitet von zahlreichen Mitmachaktionen.

Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

Das Thema des Wissenschaftsjahres 2024 ist Freiheit. Denn sie ist von grundlegendem Wert und heute in lange nicht vorstellbarer Weise bedroht. Zwei bevorstehende Jahrestage unterstreichen ihre Bedeutung für Deutschland: 75 Jahre Grundgesetz und 35 Jahre Mauerfall.

Das Wissenschaftsjahr 2024 beschäftigt sich daher mit verschiedenen Dimensionen von Freiheit. Was genau ist Freiheit? Hängen Freiheit und Demokratie zusammen? Wo fängt Freiheit an? Mit vielfältigen Angeboten zum Mitmachen bietet das Wissenschaftsjahr einen Rahmen, um generationenübergreifend über Freiheit, ihren Wert und ihre Bedeutung zu diskutieren – miteinander und mit der Wissenschaft. Über Freiheit von heute, morgen und weltweit.

Aufgaben und Ziele der Wissenschaftsjahre

Die Wissenschaftsjahre dienen als Bühne für den Austausch zwischen Öffentlichkeit und Wissenschaft. Sie machen die Leistungen der Forschung und aktuelle wissenschaftliche Entwicklungen sowie deren Bedeutung für ein größeres Publikum sichtbar. Bürgerinnen und Bürger können sich informieren, aktiv beteiligen und ihre Meinungen einbringen. Jedes Wissenschaftsjahr nimmt dabei einen inhaltlichen Schwerpunkt in den Blick. Im Wissenschaftsjahr 2024 wird Freiheit durch verschiedene Perspektiven betrachtet, von den Naturwissenschaften über die Geistes- und Sozialwissenschaften bis zur Philosophie und der Kultur. Der Austausch von Wissenschaft, Forschung und Öffentlichkeit soll die Bedeutung von Freiheit für unsere Gesellschaft und Demokratie und unsere Verantwortlichkeit dafür vermitteln.

Initiatoren der Wissenschaftsjahre

Die Wissenschaftsjahre sind eine gemeinschaftliche Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) und Wissenschaft im Dialog (WiD). WiD geht auf eine Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft zurück und wurde 1999 von den führenden deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet.

Partner aus allen Gesellschaftsbereichen

Partner aus Forschung, Wirtschaft, Politik und Kultur unterstützen die Wissenschaftsjahre. Institutionen und Organisationen beteiligen sich mit Aktionen und Veranstaltungen. Im Mittelpunkt des Wissenschaftsjahres 2024 – Freiheit stehen drei Themenkomplexe: Freiheit im Jahr 2024, die Freiheit künftiger Generationen und Freiheit in Europa und weltweit. Die Bedeutung von Freiheit für Demokratie und die gesamtgesellschaftliche Verantwortung dafür eignen sich besonders dazu, breite Bevölkerungsschichten in einen Dialog mit der Wissenschaft zu bringen. Wer sich mit einer Veranstaltung oder einem Format am Wissenschaftsjahr beteiligen möchte, kann dies online ab sofort anmelden und wird so Partner des Wissenschaftsjahres: auf wissenschaftsjahr.de oder per E-Mail an redaktionsbuero@wissenschaftsjahr.de.

Bereits einige Zeit vor Beginn des Wissenschaftsjahrs tritt ein Begleitkreis aus unterschiedlichen Institutionen in den gemeinsamen Austausch über die Ideen und Ziele. In diesem Jahr unterstützt erstmalig ein breit aufgestelltes Kuratorium die Initiative.

Bisherige Wissenschaftsjahre

Die Wissenschaftsjahre widmeten sich bis 2008 einzelnen Disziplinen und Fachgruppen – unter anderem der Physik, Mathematik, Chemie, Informatik und den Geisteswissenschaften. Seit 2009 stehen fächerübergreifende Zukunftsthemen im Mittelpunkt. Die Themen im Überblick:

- 2024: Freiheit
- 2023: Unser Universum
- 2022: Nachgefragt!
- 2020|21: Bioökonomie
- 2019: Künstliche Intelligenz
- 2018: Arbeitswelten der Zukunft
- 2016|17: Meere und Ozeane
- 2015: Zukunftsstadt
- 2014: Die Digitale Gesellschaft
- 2013: Demografische Chance
- 2011: Forschung für unsere Gesundheit
- 2010: Die Zukunft der Energie
- 2009: Forschungsexpedition Deutschland
- 2008: Jahr der Mathematik
- 2007: Jahr der Geisteswissenschaften
- 2006: Jahr der Informatik
- 2005: Einsteinjahr
- 2004: Jahr der Technik
- 2003: Jahr der Chemie
- 2002: Jahr der Geowissenschaften
- 2001: Jahr der Lebenswissenschaften
- 2000: Jahr der Physik